

Die Waldklinik

Waldklinik

Joachim-Löw-Straße 111

28215 Bremen

Tel. +49 (0) 421 1254

Betrifft: Herr Eppendorf, Rudolf Patientenbrief vom 29. August 2014

Aufenthalt vom 15.08.2014 - 29.08.2014

Sehr geehrte Fr. Dr. Musterfrau,

Wir berichten über den stationären Aufenthalt ihres Patienten Herrn Eppendorf Rudolf in unserem Hause vom 15. bis zum 29 August 2014. Die Aufnahme erfolgte am 15. August in Folge einer schweren Zystitis.

Laut Überleitung des Pflegeheims klagte der Patient bereits seit mehreren Tagen über Schmerzen im Unterleib. Nach der Diagnostik einer Zystitis am 11. August wurde eine Antibiose mit Cotrimoxazol angesetzt. Hier zeigte sich keine Besserung. Am 15. August stellten sich dann lt. Pflegepersonal des Pflegeheims starke Blutbeimengungen im Urin ein. In Folge dessen wurde der Patient am Nachmittag in unser Haus überstellt.

Diagnosen:

Zystitis (akut)

Morbus Parkinson

Demenz

Osteoporose

Der Patient wurde uns in reduziertem Allgemeinzustand vorgestellt, sitzend im Rollstuhl, örtlich desorientiert, ansonsten orientiert, klar ansprechbar, verstand Gesagtes. Die Antibiose wurde mit 400 mg Cotrimoxazol tgl. weitergeführt, zusätzlich wurde der Flüssigkeitshaushalt mit 500 ml NaCl Lösung tgl. aufgebessert. Deutliche Verbesserung der Blutwerte am 19. August, Mobilisation im Rollstuhl ab dem 20. August. Aufgrund anormaler Blutwerte verblieb der Patient für weitere Untersuchungen, die jedoch ohne Befund blieben, bis zum 29. August in unserem Hause und kann nun ihn in guter Verfassung in Ihre hausärztliche Obhut entlassen werden.

Medikation bei Entlassung:

Tagesdosis

3 x 50 mg Madopar : 7:00, 15:00, 23:00

1 x 100 mg ASS

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Winfred Obermayer